



Die Wissenschafts-Olympiade fördert interessierte und talentierte Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit spannenden, ausserschulischen Bildungsangeboten sowie nationalen und internationalen Wettbewerben.

Acht ehrenamtlich geführte Fachvereine bilden die Wissenschafts-Olympiade (WO). Diese Fachvereine organisieren jedes Jahr die nationalen Wissenschafts-Olympiaden und betreuen die Teilnehmenden aus allen Landesteilen der Schweiz in unentgeltlicher Freiwilligenarbeit. Die WO als gemeinnütziger Verein und nationaler Dachverband unterstützt seine Fachvereine in den Bereichen Kommunikation, Finanzen und Administration. Zur Förderung der Chancengerechtigkeit hat die WO das Projekt "Chancengerechte Bildung" lanciert: Die Teilnahme bei der WO soll allen interessierten Jugendlichen zugänglich und deren Erfolgchancen unabhängig von persönlichen Merkmalen sein, wie zum Beispiel dem Geschlecht. Die Geschäftsstelle der Wissenschafts-Olympiade mit ihren vier Mitarbeitenden ist an der Universität Bern domiziliert.

Zur Unterstützung des Projektes "Chancengerechte Bildung" suchen wir per 1. Februar oder nach Vereinbarung eine motivierte Persönlichkeit als

Hilfsassistent/-in 10%

Ihr Aufgabengebiet

- **Datenaufbereitung:** Sie bereiten die qualitativ (Interviews) und quantitativ (Fragebogen) erhobenen Daten für die anschliessende Auswertung auf.
- **Datenauswertung:** Sie helfen bei der inhaltsanalytischen und statistischen Auswertung der erhobenen Daten.
- **Literaturrecherche:** Sie sammeln passende Literatur zu den Themen "Chancengerechtigkeit" und "gendergerechte MINT-Bildung" und stellen einen Theoriekorpus zusammen.
- **Konzeptmitarbeit:** Sie bringen Ihr Wissen und Ihre Ideen bei der Entwicklung eines Konzeptes zur Förderung der Chancengerechtigkeit ein.

Unsere Anforderungen

- Gegenwärtig immatrikuliert an den Universitäten Bern, Freiburg oder Neuenburg, abgeschlossener Bachelor von Vorteil
- Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten
- Kenntnisse in der quantitativen und/oder qualitativen Datenauswertung
- Theoretisch fundiertes Wissen in den Themenbereichen "Chancengerechtigkeit" und/oder "Gender" erwünscht
- Stillsicheres Deutsch, Französisch- oder Englisch-Kenntnisse von Vorteil

Wir bieten

- Die wissenschaftliche Mitarbeit in einem herausfordernden und spannenden Projekt verbunden mit der Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und selbstständig zu arbeiten
- Die Akquise von (erster) Arbeitserfahrung im Bildungs- und NPO-Bereich
- Eine sinnstiftende Tätigkeit für die wissenschaftliche Nachwuchsförderung von begeisterten und begabten Jugendlichen
- Flexible Arbeitszeiten sowie eine unkomplizierte Arbeitsatmosphäre in einem Büro direkt am Bahnhof Bern
- Eine Anstellung nach kantonbernischen Richtlinien (Gehaltsklasse 12, Gehaltsstufe 0)

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 20. Dezember 2018 per Email an Nicole Schäfer, Projektverantwortliche (n.schaefer@olympiad.ch).

Bei Fragen steht Ihnen Nicole Schäfer (031 631 51 68, Mittwochs abwesend) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

